



VII. 2
549. 6

Pa. 73.
2.



EDICT

Daß die
**Evangelis. Prediger
und Pfarrer,**

es seyn selbige, wer sie wollen,
unter keinerley PRÆTEXT, in PRO-
CESSE sich, auf Kosten der Kirche, hinkünfftig
eigenmächtig weder einlassen, noch solche entami-
ren, sondern deshalb zu fordern bey denen respective
Consistoriis, oder Evangelisch-Reformirten Kirchen-
Directorio, durch die Inspectores und Gene-
ral-Superintendenten, Erlaubniß zu-
chen sollen.

De Dato Berlin, den 10. Junii 1739.

Magdeburg, Drucks Nicolaus Günther, Königl. Preuß. privil.
Hoff-Buchdrucker.





Demnach
Er. Kö-
niglichen Majestät in
Preussen etc. Unserm allergnädig-
sten Herrn, allerunterthänigst hinter-
bracht worden, was massen viele Prediger und
Pfar-

Pfarrer bisher vorhauptz oftmahl über Kleinigkeiten, auf Kosten der Kirchen, langwierige unnöthige Proceffe angefangen, folglich dadurch die Kirchen-Araria und Einkünfte sehr geschmälert, und wohl gar erschöpft; Dem gemeinen Kirchen-Wesen aber daran gelegen, daß dergleichen Mißbräuche und übrige daraus entspringende unzählige Inconvenientzien abgestellt, sonderlich Geld-fressende Proceffe vermieden, hingegen die Kirchen-Capitalia conserviret und vermehret werden;

Als ergeheth Dero allergnädigster Befehl und Wille dahin, daß die Evangelische Prediger und Pfarrer, es seyen selbige, wer sie wollen, unter keinerley Prætext, in Proceffe sich, auf Kosten der Kirchen, hinfünftig eigenmächtig weder einlassen, noch solche entamiren, sondern deshalb zuvorderst bey denen respective Consistoriis, oder Evangelischen Reformirten Kirchen-Directorio, durch die Inspectores und General-Superintendenten, Erlaubniß suchen sollen.

Gestalt dann von allen Königlichlichen Regierungen und Consistoriis, imgleichen anderen Geistlichen Gerichten und Collegiis, nicht weniger dem General-Fiscal und fiscalischen Bedienten, hierunter Pflichtmäßig vigiliret, darüber
nach

nachdrücklich gehalten, und damit sich Niemand mit der Unwissenheit entschuldigen könne, gegenwärtiges, durch öffentlichen Druck bekandt gemachtes überall zu affigirendes Edict, jedes Jahr den ersten Pfingst-Tag von den Canzeln abgelesen werden muß.

Urkundlich unter allerhöchst-gedachter Seiner Königlichen Majestät eigenhöchsthändigen Unterschrift und aufgedruckten Königlichen Innesiegels. Geben zu Berlin, den 10. Junii 1739.

Mr. Wilhelm.



G. D. v. Arnim.

Kg 4227

II 2°

Retro V

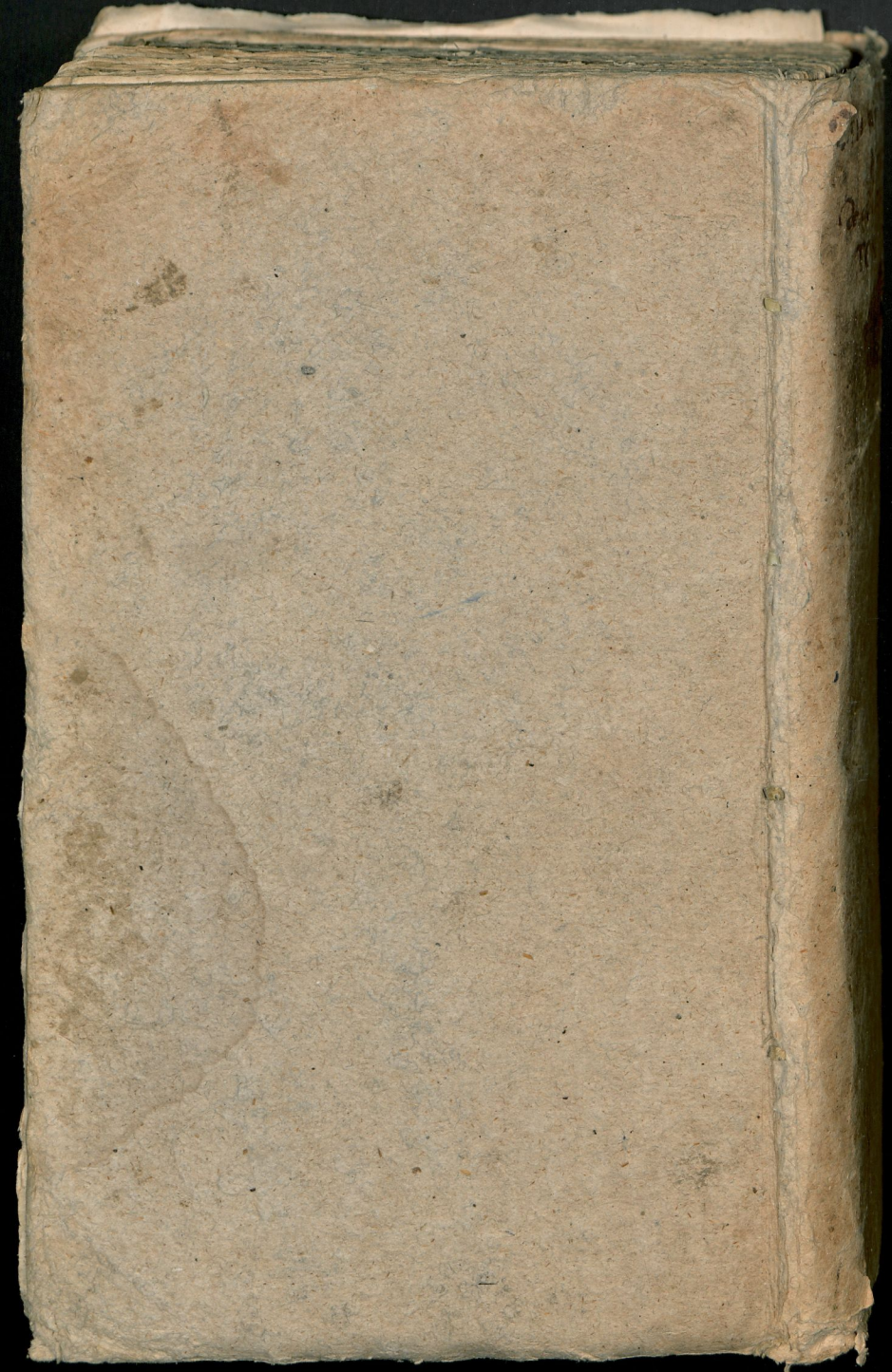
(II)

ULB Halle
003 342 123 3


(8) 5b.

mt





ANNO

Daß die

Evangelis. Prediger

Pfarrer,

selbige, wer sie wollen,

PRÆTEXT, in PRO-

st Kosten der Kirche, hinfüß-

eder einlassen, noch solche entami-

o zuforderst bey denen respective

vangelisch-Reformirten Kirchen-

ch die Inspectores und Gene-

tendenten, Erlaubniß su-

chen sollen.

Berlin, den 10. Junii 1739.

Nicolaus Günther, Königl. Preuß. privil.
Hoff-Buchdrucker.

